

## Die Klasse 7 b im Schullandheim in Lenggries

**Am 08. Mai** startete die 7b in das lang ersehnte Schullandheim. Spannende und kurzweilige Erlebnisse standen vor uns. Leider machte das Wetter zunächst einen Strich durch die Rechnung. Es regnete in Strömen! Statt auf das Brauneck zu fahren, und etwas zu wandern, entschieden wir uns, das deutsche Museum in München zu besuchen. Ab Dienstag ging unser Programm wie geplant an den Start....Outdoor ist Outdoor, und das Wetter stellte uns vor eine große Herausforderung....

### Dienstag: Rafting auf der Isar

Im Schlauchboot auf der Isar bei kühlen 9 Grad Außentemperatur zu paddeln ist nichts für Warmduscher! Wir alle haben es geschafft und können stolz auf uns sein.



### Mittwoch: Thema Kommunikation:

#### Vormittag:

Eine Schülergruppe hatte Walkie-Talkies und einen Stadtplan. Sie mussten 2 weitere Gruppen zu einem gemeinsamen Treffpunkt leiten, die beiden geführten Gruppen durften sich aber nicht treffen. Außerdem musste die leitende Gruppe auch zu diesem Treffpunkt gelangen, ebenfalls auf einem Weg, auf welchem sie nicht den beiden anderen Gruppen begegnen. Dies war eine sehr anspruchsvolle Aufgabe und erforderte viel Geduld auf beiden, bzw. auf allen 3 Seiten.



#### Am Nachmittag:

Bau einer Seilbrücke über eine „5 km lange und 500 m tiefe Schlucht“. Die Gruppe musste zusammenarbeiten. Wer das andere Ufer aufsuchte, durfte erst dann zurück, wenn die Brücke erstellt war. Hierbei wurden Seilknoten gelernt, ebenso die Verständigung (Kommunikation) von einem Ufer zum anderen. An diesem Tag es war es eigentlich sehr warm, an dem kalten Gebirgsbach wehte jedoch ein

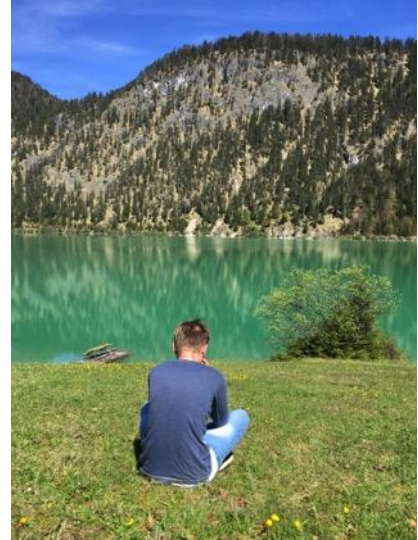
frischer, kühler Wind. So konnten alle neben dem Binden von Knoten auch etwas über Strömungen der Luft durch das Vorbeiströmen von fließendem kaltem Wasser lernen.

### **Donnerstag: Kajakfahren**



Die Landschaft faszinierte alle, der spiegelglatte See war ein Ort der Stille und Ruhe, die alle bemerkten und erst einmal in sich aufsogen. Dann waren wir bereit für die

Aktionen, unter anderem die Aufgabe, mit den Booten „7 B“ zu schreiben. Dies war nicht ganz leicht, aber nach einigen Minuten war es doch vollbracht. Es folgten Paddelspiele und Geschicklichkeitsaufgaben mit und auf den Kajaks



### **Freitag: letzter Tag oben auf dem Brauneck**



Wir machten eine Fahrt mit der Gondel auf das Brauneck. Für viele war es die erste Fahrt auf einen Berg mit einer Gondel. Es war ein fantastischer Ausblick, der so manchem den Atem nahm. Nach anfänglichem Nebel kam die Sonne dann durch und eröffnete eine wunderschöne Aussicht

